



© Bruno Klomfar

BORG Schoren

Höchster Strasse 32
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR
Dietrich | Untertrifaller

BAUHERRSCHAFT
BIG

TRAGWERKSPLANUNG
Elmar Hagen

FERTIGSTELLUNG
2003

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
16. April 2004



Generalsanierung und Zubau

Das in Vorarlberg als „Der Schoren“ bezeichnete Gymnasium weist mit 40 Klassen und ca. 1.050 Schüler:innen ein sehr breites, versuchsfreudiges Spektrum an Schulformen auf. Die weitläufige, 1972 eröffnete Anlage hatte nach 30-jährigem Schulbetrieb eine Generalsanierung nötig, wofür 1998 ein geladener Wettbewerb durchgeführt wurde, den das Büro Dietrich I Untertrifaller für sich entschied.

Durch die Generalsanierung konnte nicht nur der Ausstattungsstandard der Schule gehoben, sondern durch Zubau und Aufstockung auch die Raumkapazitäten erhöht werden. Sämtliche Neubaumaßnahmen wurden in Holzelementbauweise ausgeführt, die sich ohne sichtliche Zäsur zwischen Alt und Neu ins ohnehin vielschichtige Gefüge der Schule integrieren. Der neue Mehrzwecksaal gibt dem über Treppenkaskaden erreichbaren Haupteingang im Norden eine räumliche Fassung, von der zentralen Pausenhalle strahlen im Windradprinzip die unterschiedlichen Schultrakte aus. (Text: Gabriele Kaiser)



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

BORG Schoren**DATENBLATT**

Architektur: Dietrich | Untertrifaller (Much Untertrifaller, Helmut Dietrich)
Mitarbeit Architektur: Heike Schlauch (PL), Barbara Ludescher, Philip Nagel
Bauherrschaft: BIG
Tragwerksplanung: Elmar Hagen
Bauphysik: Karlheinz Wille
Haustechnik / Heizung, Klima, Lüftung: Kurt Prautsch
Haustechnik / Elektro: Peter Hämerle
Fotografie: Bruno Klomfar

Funktion: Bildung

Planung: 1999 - 2002

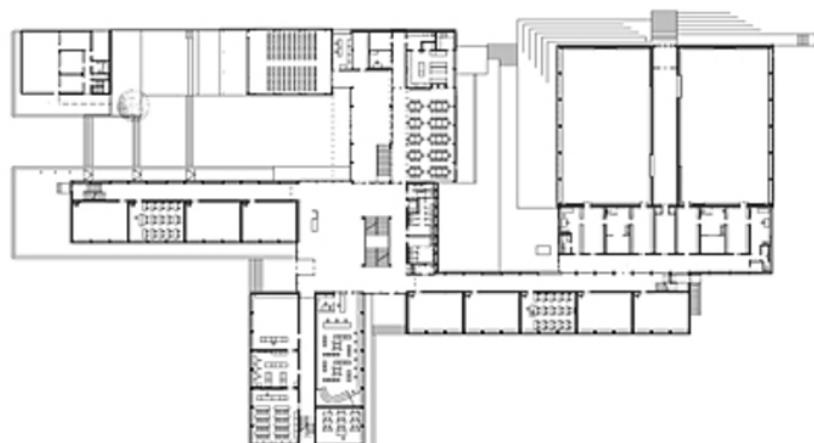
Ausführung: 2000 - 2003



© Bruno Klomfar



BORG Schoren



Projektplan